

745332-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Digitaldruck – Zentraldruck Tagespost

OJ S 209/2026 28/10/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: IKK - Die Innovationskasse

E-Mail: vergabestelle@die-ikk.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Zentraldruck Tagespost

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist die Produktion der täglich anfallenden Tagespost E+2 (soweit eine zentrale Produktion aus organisatorischen Gründen sinnvoll erscheint) und diverser Mailings (E+2 und/oder E+3/4). Die Tagespost umfasst sowohl Individualbriefe als auch Batchbriefe. Der Druckdatenstrom für die Tagespost wird über ein zentrales Output Management-System gebündelt und über eine gesicherte Verbindung zum zukünftigen Druckdienstleister übertragen. Das jährliche Produktionsvolumen für das Outsourcing beläuft sich in der Tagespost auf ca. 2.400.000 Seiten DIN A4 inklusive aller planbaren Mailings und ca. 1.100.000 Briefsendungen. Beförderungsleistungen, insbesondere Briefpostdienstleistungen, sind nicht Bestandteil dieser Ausschreibung.

Kennung des Verfahrens: b2a28cba-2ea0-4451-9a68-5257e04fe6b3

Interne Kennung: 2026/07/119

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79811000 Digitaldruck

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79800000 Druckereidienste und verbundene Dienstleistungen des Druckgewerbes, 79824000 Druckerei- und Verteilerdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hamburg

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YYHYT1M6SRAG# Bieter die über keine Schnittstelle zu hc:vision (Intracon:BK) verfügen müssen spätestens zum 29.10.2026 eine Schnittstellenbeschreibung vorlegen. Hinweis: Zur Prüfung der Druckqualität in der Individualkommunikation sind alle Seiten der Musterdateien "IK-

DI_Testdruck2_Musteranschreiben" sowie "IK-DI_Testdruck4_Befreiungsausweis" (unter Nutzung der Datei[SS2.1] "IK DI_Testdruck1_Briefbogen_nurLogo") und der Musterdatei "IK-DI_Testdruck3_Beilage" auf dem vom Bieter vorgesehenen Drucksystem unter Nutzung des vom Bieter vorgeschlagenen Papiers zu erstellen und bis zum Ablauf der Angebotsfrist mit dem Angebotskennzettel einzureichen (Details siehe An-schreiben). Die Druckmuster sind wesentlicher Bestandteil des Vertrages und dienen als Referenz zur Beurteilung der Qualität im laufenden Produktionsprozess. Siehe Hinweis im Dokument "Wertungskriterien" Punkt 1.2.2 Druckqualität, Abgleich der Musterdrucke. Die auftragsgegenständlichen Leistungen sind grundsätzlich unverzüglich nach Zuschlagserteilung zu erbringen und schnellstmöglich, spätestens aber bis 19.04.2027, abzuschließen. Der konkrete Zeitplan ist nach Zuschlagserteilung mit unserem Ansprechpartner abzustimmen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Prüfung von Eintragungen im Bundesweiten Wettbewerbsregister (WRegG) sowie Verstößen gegen nationale Gesetze wie das Mindestlohngesetz (MiLoG) oder das Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG)

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingender Ausschluss bei einer rechtskräftigen Verurteilung wegen der Bildung krimineller Vereinigungen gemäß § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Zwingender Ausschluss bei einer rechtskräftigen Verurteilung wegen der Bildung, Mitgliedschaft oder Unterstützung einer terroristischen Vereinigung gemäß § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingender Ausschluss bei einer rechtskräftigen Verurteilung wegen Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung gemäß § 123 Abs. 1 Nr. 4 GWB

Betrug: Zwingender Ausschluss bei rechtskräftiger Verurteilung wegen Betrugs (§ 263 StGB) oder Subventionsbetrugs (§ 264 StGB) zum Nachteil der finanziellen Interessen der öffentlichen Hand gemäß § 123 Abs. 1 Nr. 2 und 3 GWB

Korruption: Zwingender Ausschluss bei rechtskräftiger Verurteilung wegen Bestechlichkeit oder Bestechung im geschäftlichen Verkehr oder von Amtsträgern gemäß § 123 Abs. 1 Nr. 5 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingender Ausschluss bei rechtskräftiger Verurteilung wegen Menschenhandels, Zwangsarbeit oder Ausbeutung gemäß § 123 Abs. 1 Nr. 10 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Zwingender Ausschluss gemäß § 123 Abs. 4 GWB, wenn das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Zollabgaben nachweislich nicht nachgekommen ist

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Zwingender Ausschluss gemäß § 123 Abs. 4 GWB, wenn das Unternehmen fällige Beiträge zur Sozialversicherung (Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- oder Unfallversicherung) nicht entrichtet hat

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Fakultativer Ausschluss gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB bei nachweislicher Verletzung geltender umweltrechtlicher Verpflichtungen im Rahmen der Berufsausübung

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Fakultativer Ausschluss gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB bei nachweislicher und schuldhafter Verletzung geltender sozialrechtlicher Verpflichtungen

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Fakultativer Ausschluss gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB bei schweren Verstößen gegen arbeitsrechtliche Vorschriften, Arbeitsschutzgesetze oder das Mindestlohngesetz

Zahlungsunfähigkeit: Fakultativer Ausschluss gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB, wenn das Unternehmen zahlungsunfähig ist oder eine akute Liquiditätskrise die Vertragserfüllung gefährdet

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Fakultativer Ausschluss gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB, wenn über das Vermögen des Bieters ein Insolvenzverfahren eröffnet oder die Eröffnung mangels Masse abgelehnt wurde

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Fakultativer Ausschluss gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB, wenn das Unternehmen seine Geschäftstätigkeit oder den auftragsrelevanten Betriebszweig eingestellt hat

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Fakultativer Ausschluss gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB, wenn sich das Unternehmen in einem ausländischen Liquidations-, Sanierungs- oder Gläubigervergleichsverfahren befindet

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Fakultativer Ausschluss gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB, wenn der Bieter im Rahmen seiner beruflichen Tätigkeit eine nachweislich schwere Verfehlung begangen hat, die seine Integrität infrage stellt

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Fakultativer Ausschluss gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 4 GWB, wenn hinreichende Anhaltspunkte für unzulässige Absprachen oder Kartellbildungen mit anderen Bietern vorliegen

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Fakultativer Ausschluss gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 5 GWB, wenn ein Interessenkonflikt beim Auftraggeber durch kein milderer Mittel (z. B. personelle Trennung) gelöst werden kann

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Fakultativer Ausschluss gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 6 GWB, wenn eine Vorbefassung des Bieters (z. B. Projektant) den Wettbewerb verzerrt und der Wissensvorsprung nicht anders ausgeglichen werden kann

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Fakultativer Ausschluss gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 7 GWB bei erheblicher oder fortdauernder mangelhafter Erfüllung einer wesentlichen Anforderung bei einem früheren öffentlichen Auftrag

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Fakultativer Ausschluss gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 8 GWB bei vorsätzlicher Täuschung, Übermittlung irreführender Informationen oder unzulässiger Beeinflussung des Vergabeverfahrens

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Zentraldruck Tagespost

Beschreibung: Der zukünftige Dienstleister übernimmt täglich Druckdaten, bereitet die Druckdaten auf, ergänzt sie um Steuerungskennzeichen und Freimachung, druckt Anschreiben und weitere Dokumente, kuvertiert die Druckstücke zusammen mit Beilagen und übergibt die geschlossenen Sendungen taggleich an den von der IK bestimmten Briefdienstleister bzw. Konsolidierer. Vollständigkeit sowie die Einhaltung der vereinbarten SLA's werden mittels einer täglich zu erstellen Rückdatei ("Closed-Loop") durch den Druckdienstleister quittiert.

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79811000 Digitaldruck

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79800000 Druckereidienste und verbundene Dienstleistungen des Druckgewerbes, 79824000 Druckerei- und Verteilerdienste

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hamburg

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 24 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag läuft zunächst für 2 Jahre mit Option auf zweimaliger Verlängerung.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Bieter die über keine Schnittstelle zu hc:vision (Intracon:BK) verfügen müssen eine Schnittstellenbeschreibung vorlegen, da in diesem Fall interne Wechselkosten für die Neuansbindung an unsere bestehende Systemlandschaft entstehen. Um die konkrete Höhe der Wechselkosten zu ermitteln, reichen Sie uns bitte mindestens 14 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist, d. h. bis zum 29.10.2026 die entsprechende Schnittstellenbeschreibung ein. Anschließend teilen wir Ihnen die konkrete Summe rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist elektronisch über das Deutsche Vergabeportal (DTVP) mit, da diese auf Ihren Angebotspreis addiert wird (siehe Leistungsverzeichnis). Angebote ohne eine Schnittstellenbeschreibung bzw. bereits bestehende Schnittstelle zu hc:vision führen zum Ausschluss Die geforderten Musterdrucke sind nicht elektronisch, sondern ausgedruckt postalisch mittels dem durch die IK bereitgestellten "Angebotskennzettel für den Versand der Musterdrucke" einzureichen. Diese müssen bis zum Ablauf der Angebotsfrist (13.11.2026 um 12 Uhr) eingegangen sein.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Zertifizierte Drucker (Blauer Engel, Energie Star oder gleichwertige Zertifikate)

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung, Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zertifikate (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): ISO Zertifikat oder gleichwertiges Zertifikat (mindestens für die Infrastruktur des Rechenzentrums)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vermögensschadenhaftpflichtversicherung - Verfügen Sie über eine Vermögensschadenhaftpflichtversicherung mit mindestens EUR 0,5 Mio. Deckungssumme oder verpflichten Sie sich verbindlich im Falle eines Zuschlags, eine entsprechende Versicherung abzuschließen? Sofern Sie die Frage mit "ja" beantworten, fügen Sie Ihrem Angebot eine einfache Kopie der Versicherungspolice (oder eine frei gestaltete Eigenerklärung, in der Sie sich zum Abschluss einer entsprechenden Versicherung im Falle des Zuschlags verpflichten) bei und nennen Sie im Feld "Bemerkung" den Dateinamen!

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung - Verfügen Sie über eine Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens EUR 3,0 Mio. (Personenschäden) und EUR 1,0 Mio. (Sachschäden) Deckungssumme oder verpflichten Sie sich verbindlich im Falle eines Zuschlags, eine entsprechende Versicherung abzuschließen? Sofern Sie die Frage mit "ja" beantworten, fügen Sie Ihrem Angebot eine einfache Kopie der Versicherungspolice (oder eine frei gestaltete Eigenerklärung, in der Sie sich zum Abschluss einer entsprechenden Versicherung im Falle des Zuschlags verpflichten) bei und nennen Sie im Feld Bemerkung den Dateinamen!

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Umsatz aus Auftragsdatenverarbeitung sowie Druck- und Kuvertierleistungen in den vergangenen 3 Jahren - Betrug Ihr Umsatz aus Auftragsdatenverarbeitung sowie Druck- und Kuvertierleistungen in den vergangenen 3 Jahren jeweils mindestens EUR 200.000,00 netto? Wenn Sie die Frage mit "ja" beantworten, fügen Sie den Vergabeunterlagen die ausgefüllte "Europäische Eigenerklärung über die Nettoumsätze der vergangenen 3 Jahre" bei und nennen im Feld "Bemerkungen" den Dateinamen!

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische Mindestausstattung - Verfügen Sie über die nachfolgenden technischen Mindestausstattungen, die zur Erbringung der ausgeschriebenen Leistung von der Vergabestelle als notwendig bewertet werden? - Hard- und Software zur Verarbeitung von PDF/XML-Druckdaten - Hard- und Software zur permanenten Produktionsüberwachung auf Sendungsebene einschließlich Quittierung ("closed-loop") - 4-C-Digitaldrucker für White-Paper-Produktion mit einer Mindestauflösung von 600x480 dpi (z.B. Inkjet) - Kuvertieranlage C6/5 mit selektiver Beilagensteuerung und mindestens 2 Beilagenstationen (insgesamt mind. 4 mit Backup-Standort) Sofern Sie die Frage mit "ja" beantworten, fügen Sie Ihrem Angebot eine Übersicht Ihres Maschinenparks bei und nennen Sie im Feld "Bemerkung" den Dateinamen!

Kriterium: Sicherheit bei der Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von klassifizierten Informationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Sicherheits-/Notfallkonzept - Verfügen Sie über ein Sicherheits-/Notfallkonzept, das einerseits den Eintritt eines Notfalls durch geeignete Maßnahmen von vornherein verhindert (z.B. Schulung der Mitarbeiter, Vorhalten von Wartungsverträgen für relevanten Maschinenpark etc.) und andererseits bei Eintritt eines

Ausfalls sofort geeignete Maßnahmen zur kurzfristigen Wiederherstellung der Lieferfähigkeit (u. a. redundanter Maschinenpark, Vorhaltung von Ersatzteilen, Vorhalten eines Backup-Standortes etc.) ermöglicht? Sofern Sie die Frage mit "ja" beantworten, fügen Sie Ihrem Angebot Ihr Notfallkonzept (maximal 15 Seiten) bei und nennen Sie im Feld "Bemerkung" den Dateinamen!

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen über vergleichbare Druckleistungen - Nennen Sie mindestens 2 Referenzen der letzten 3 Jahre, die nach Art und Umfang mit der angefragten Leistung vergleichbar sind. Vergleichbar ist, wenn - das Vertragsverhältnis seit mindestens einem Jahr besteht - das Versandvolumen mind. 500.000 Briefsendungen p.a. beträgt - eine werktägliche Verarbeitung variabler Druckdaten (z.B. PDF/XML, AFP) erfolgt - eine selektive Beilagenzuführung Bestandteil des Auftrages ist

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Einfache Richtwertmethode"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Migrationskonzept

Beschreibung: Siehe Datei "Bewertungsmatrix" Punkt 1.2.1 Die reibungsfreie Migration der Anwendung ist einer der elementaren Bausteine für das erfolgreiche Gelingen des Gesamtprojektes. Beschreiben Sie auf maximal 8 Seiten Ihr Migrationskonzept. Gehen Sie hierbei insbesondere auf folgende Themen ein: - Vorgehen im Projekt - Milestone-Planung - Einrichtung/Kontrolle Datenschnittstelle, DV-Freimachung, Druck und Weiterverarbeitung - Einrichtung/Inventarisierung Lagerhaltung - die Funktion des Projektleiters

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Druckqualität

Beschreibung: Siehe "Bewertungsmatrix" Punkt 1.2.2. Zur Beurteilung der Druckqualität reichen Sie bitte mindestens 5 Druckausfertigungen (plano, nicht kuvertiert, Endformat DIN A4) der Musterdateien "IK-DI_Testdruck2_Musteranschreiben" sowie "IK-DI_Testdruck4_Befreiungsausweis" (unter Nutzung der Datei[SS2.1] "IK-DI_Testdruck1_Briefbogen_nurLogo") und der Musterdatei "IK-DI_Testdruck3_Beilage" ein. Die Drucke sind auf dem von Ihnen vorgesehenen Drucksystem auf dem vorgeschlagenen Standardpapier (Druck simplex) zu erstellen. Hinweis: Zum Abgleich der Musterdrucke mit der von der IK erwarteten Farbverbindlichkeit erhält der Druckdienstleister auf Anforderung als Referenz einen Offset-Briefbogen und einen Flyer. Der Bieter hat die Möglichkeit über das Vergabeportal ein Musterpaket abzufordern. Die Referenzen stellen die Vergleichsbasis für die Wertung dar. Die Wertung erfolgt bei Tageslicht ohne technische Hilfsmittel.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept "Mehrwert Datenschutzsicherheit"

Beschreibung: Siehe "Bewertungsmatrix" Punkt 1.2.3. Der Datenschutz ist insbesondere bei der Verarbeitung von Sozialdaten für eine gesetzliche Krankenkasse ein äußerst wichtiger Faktor in der täglichen Verarbeitung. Hierunter fällt auch der korrekte Versand der Rückantworthüllen an die Versicherten der IK, da die Versicherten im Zweifelsfall einen falschen Rückumschlag nicht erkennen und eigene Sozialdaten so an unberechtigte Dritte leiten. Sofern der Anbieter die für die Rückantworthüllen vorgesehene Beilagenstation der Kuvertiermaschine optisch-maschinell überwacht, wird dies mit zusätzlichen Qualitätspunkten honoriert. Beschreiben Sie auf einem gesonderten Dokument (maximal 1 Seite) Ihr Vorgehen in der Kuvertierung.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept "Spätere Datenlieferung"

Beschreibung: Siehe "Bewertungsmatrix" Punkt 1.2.4. Um eine möglichst hohe Anzahl Briefe taggleich produzieren lassen zu können, ist für die IK eine möglichst späte Datenlieferung sinnvoll. Gleichzeitig muss jedoch der Abholzeitpunkt durch den Konsolidierer DPIHS so gewählt sein, dass der Service-Level E+1 unter allen Umständen gewährleistet ist. Bitte nennen Sie uns in einer frei gestalteten Anlage den von Ihnen angebotenen Zeitpunkt für die späteste tägliche Datenlieferung. Nennen Sie uns darüber hinaus den hieraus resultierenden Abholzeitpunkt durch die DPIHS bei gleichzeitiger Gewährleistung der vereinbarten SLA gemäß Leistungsbeschreibung. Beachten Sie bitte, dass die IK den Abholzeitpunkt im Zweifel durch die DPIHS bestätigen lassen und der von Ihnen genannte Datenlieferungszeitpunkt verpflichtender Vertragsbestandteil wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 7,5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept "Unternehmensdarstellung"

Beschreibung: Siehe "Bewertungsmatrix" Punkt 1.2.5. Bitte reichen Sie eine aussagekräftige Darstellung (max. 15 Seiten) Ihres Unternehmens ein. Diese muss eine detaillierte Beschreibung des Haupt- und des Backup-Standortes sowie der jeweils im operativen Einsatz befindlichen Maschinen (Druck- und Kuvertiersysteme) enthalten.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 7,5

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 02/11/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YYHYT1M6SRAG/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YYHYT1M6SRAG>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YYHYT1M6SRAG>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 13/11/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 48 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Etwaige Nachforderungen erforderlicher Angaben / Unterlagen sind nur unter bestimmten Umständen und kurzfristig möglich.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Ausführung des Auftrags erfolgt unter strenger Beachtung der Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Da es sich bei der Tagespost um die Verarbeitung sensibler personenbezogener Daten handelt, ist der Auftragnehmer verpflichtet, vor Beginn der Leistungsphase eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung (AVV) abzuschließen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Das Nachprüfungsverfahren richtet sich nach Kapitel 2 des Vierten Teils des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Ein solches Verfahren kann nach § 160 GWB nur auf Antrag bei der Vergabekammer eingeleitet werden. Dieser Antrag ist gem. § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. Nach § 134 GWB (Informations- und Wartepflicht) wird der

Auftraggeber Bieter bzw. Bewerber über den vorgesehenen Zuschlag informieren. Der Vertrag wird erst 15 Kalendertage (bei elektronischer Übermittlung oder per Fax: 10 Kalendertage) nach Absendung dieser Information geschlossen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: IKK - Die Innovationskasse

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Bundesamt für Soziale Sicherung

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: IKK - Die Innovationskasse

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: IKK - Die Innovationskasse

Registrierungsnummer: Keine Angabe

Postanschrift: Thormannplatz 10

Stadt: Rendsburg

Postleitzahl: 24768

Land, Gliederung (NUTS): Rendsburg-Eckernförde (DEF0B)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@die-ik.de

Telefon: +49 4331130139

Internetadresse: <https://www.die-ik.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Bundesamt für Soziale Sicherung

Registrierungsnummer: +49 228-6190

Postanschrift: Friedrich-Ebert-Allee 38

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Auskunftsstelle

E-Mail: poststelle@bas.bund.de

Telefon: +49 228-6190

Internetadresse: <https://www.bundesamtsozialesicherung.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes

Registrierungsnummer: +49 228-0

Postanschrift: Bundeskanzlerplatz 2-10

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +4922894990
Internetadresse: <https://www.bundeskartellamt.de>
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: f92e8cfd-1a07-4928-82c0-de3f0b495d16-01
Hauptgrund für die Änderung: Informationen sind jetzt verfügbar
Beschreibung: - Konkrete Daten des Sesambogens wurden aufgenommen Das LV wurde angepasst: Ziffer 1.3.3 (Blanko/farbig) - Ziffer 1.3.5 Sesambogen (Beschreibung angepasst)
Daten aus 3.8.1 der LB bzgl des Befreiungsausweises Daten aus 3.6.2 der LB, bzgl der Daten des Anschreibens und Folgeseiten.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE
Beschreibung der Änderungen: Beschreibung aller Änderungen Die Vergabeunterlagen wurden angepasst. Die aktualisierten Dokumente stehen Ihnen ab sofort auf der Vergabepattform zum Download zur Verfügung. - Leistungsbeschreibung_NEU_20.10 - Leistungsverzeichnis
Änderung der Auftragsunterlagen am: 27/10/2026

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: cf0fc510-8ae2-4767-aacc-bdbd8f3d742f - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/10/2026 09:40:58 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 745332-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 209/2026
Datum der Veröffentlichung: 28/10/2026